

## Fachleiter

### **Beitrag von „carla-emilia“ vom 26. Juli 2003 19:19**

Hallo,

ich bin von anderen Referendaren schon oft gewarnt worden, dass man möglichst nicht an der Schule unterkommen sollte, wo die jeweiligen Fachleiter unterrichten.

Wieso eigentlich?

Was habt Ihr da für Erfahrungen?

Liebe Grüße,  
Carla-Emilia<br>

---

### **Beitrag von „Meike.“ vom 27. Juli 2003 00:28**

Hallo Carla,

mein ex-Deutsch FL hat an meiner Schule unterrichtet (ist jetzt pensioniert) - und ich hatte keine Probleme damit. Zwar haben wir uns im Ref ordentlich gefetzt und meine Hochachtung für ihn war nach wie vor gleich Null, aber ich habe die Zeit danach, wenn ich ihm frei nach Schnabel gewissen Dinge mal nachträglich "erklären" konnte, richtig genossen - auch ein Grund, das ich das "Trauma" (bei mir war es wirklich eins!) Ref schneller verarbeiten konnte.

Aber ich denke, das ist für jeden Typ Mensch anders. Wenn man nicht wie ich ein "Krakeeler" ist und Konflikte eher meiden möchte, kann es schon unangenehm sein, den ehemals ungeliebten (wenn das so ist - es gibt ja solche und solche!) Obermokel täglich zu sehen.

Besonders schlimm stelle ich mir das dann vor, wenn man von einem FL schlecht bewertet wurde und sich das im Kollgeium herumgesprochen hat (und es SPRICHT sich rum) - dann hat man einen Ruf weg - und Kollegien sind eben...Kollegien.

Im Zweifelsfalle ist es wohl besser weit weg vom Ort des Refs zu kommen - aber, wie gesagt, ich bin da ein anders gelagerter Fall, und es gibt auch hier keine eindeutigen Regeln.

war das jetzt ein hilfreicher Beitrag?

...wohl eher nicht...sorry..

trotzdem alles Gute,  
Heike  
:)<br>

---

### **Beitrag von „Musikmaus“ vom 3. August 2003 14:26**

Hello!

Meine Lehrbeauftragte für Musik war an meiner Schule tätig. Das war aber kein Nachteil, ganz im Gegenteil. Sie war immer da wenn es Probleme gab, immer sehr freundlich, hilfsbereit und herzlich. Und kaum hatte ich meine Prüfung hinter mir hat sie mir das Du angeboten. Es war also eher eine Bereicherung und eine weitere Hilfestellung für mich, als dass es irgendwelche Probleme gegeben hätte.

Liebe Grüße, Barbara<br>

---

### **Beitrag von „Hermine“ vom 7. August 2003 13:16**

Also, ich muss sagen, dass ich nach wie vor bei meinen Bewerbungen drauf schaue, dass ich meiner Seminarschule nicht zu nahe komme bzw. diese Schule als "unerwünscht" angebe.

Meine Seminarlehrer waren von der unangenehmsten Sorte, tyrannisch und ständig drauf bedacht, die Referendare mit teilweise unnötiger Arbeit zu drangsalieren, aber auch im Kollegium hat es insgesamt nicht geklappt, da gabs Intrigen und Mauscheleien noch und nöcher- sprich, das ganze Schulklima war verdorben...

ich denke, wenn man mit seinen Seminarlehrern vorher im Ref ganz gut auskommt, wird es nachher auch wenig Probleme geben.

Lg, Hermine